

DM-Tipp

Morphologische Matrix – durch Kombinieren zu neuen Ideen



Die Morphologische Matrix ist eine systematisch heuristische Denk- und Kreativitätsmethode zum Entdecken ungewöhnlicher Ideen für Verpackungen, Broschüren, Folder, Mailings oder Logos. Sie inspiriert dazu, Materialien, Formen, Farben und Inhalte spielerisch und überraschend miteinander zu kombinieren. Indem das Team alle denkbaren Möglichkeiten systematisch auflistet und zu verbinden versucht, lässt sich der volle Umfang einer Aufgabenstellung überschauen.

Ein effektives Werkzeug

Die Morphologische Matrix ist eine Denkmethode, deren Begründung dem Schweizer Astrophysiker Fritz Zwicky (1898–1974) zugeschrieben wird. Beim Aufstellen und Ausfüllen der morphologischen Matrix werden komplexe Sachverhalte in abgrenzbare Teile zerlegt, um anschliessend durch Neukombination der Einzelemente vorurteilslos neue Lösungen zu entwickeln. Klingt kompliziert, ist aber nach dem ersten Testlauf erstaunlich einfach und effektiv. Die Methode lässt sich alleine oder im Team mit bis zu sieben Personen anwenden. Ein Moderator steuert das Meeting, das zwischen einer halben und zwei Stunden dauert.

So gehen Sie vor:

1. Schritt: Formulieren Sie Ihr Ziel schriftlich.

Notieren Sie Ihr Ziel für alle sichtbar und werfen Sie hin und wieder einen Blick darauf, um zu überprüfen, ob Sie auf Zielkurs sind.

2. Schritt: Zerlegen Sie die Aufgabe in voneinander unabhängige Parameter.

Bei einer Broschüre könnten diese Parameter beispielsweise lauten: Material, Form, Einband, Prägung, Stanzung, Format, Bilder, Faltechniken, Seitenverbindung, Typografie, Farbe und Inhalt. Schreiben Sie diese voneinander unabhängigen Parameter untereinander auf ein grosses Stück Papier.

3. Schritt: Notieren Sie alle denkbaren Ausprägungen der Parameter.

Nun schreiben oder zeichnen Sie alle möglichen Ausprägungen des jeweiligen Parameters rechts daneben. Dies können Begriffe, Halbsätze, Zeichnungen oder Symbole sein. Beim Parameter Material der Broschüre sind dies zum Beispiel: Papier, Plastik, PVC, Wasser, Leder usw. So entsteht eine Matrix, in der jede Kombination von Ausprägungen verschiedener Parameter eine theoretisch mögliche Lösung ist.

4. Schritt: Kombinieren Sie alle Elemente der Matrix auf spielerische Weise untereinander.

Dies ist der eigentlich kreative Teil. Seien Sie neugierig und spielen Sie mit einzelnen Elementen der Matrix, bis Sie ein paar nützliche Anregungen erhalten. Mit den entstandenen Kombinationen von Ausprägungen entwickeln Sie nun Ideen.

5. Schritt: Nutzen Sie die gefundenen Möglichkeiten als Anregung für neue Ideen.

Lassen Sie sich durch die unendlichen Kombinationsmöglichkeiten inspirieren und in völlig neue Ideenfelder führen. Alles ist erlaubt!

6. Schritt: Bewerten Sie die Ideen erst am Schluss.

Wenn Sie einen reichen Pool an Ideen beisammen haben, versuchen Sie, die Ideenrohlinge in Form von Scribbles weiterzuentwickeln. Erst danach sollten Sie die Ideen bewerten und auswählen.

Wichtig: Arbeiten Sie immer nach den [Grundsätzen für kreative Teamarbeit \(PDF, 257 KB\)](#).

Beispiel einer Morphologischen Matrix, mit welcher ein Logo für ein Live-Aid-Rockkonzert in Afrika kreiert wurde.

PARAMETER (Was?)	BEKANNTE ODER DENKBARE LÖSUNGEN (Wie?)								
Wort- und Buchstabenelemente	live aid	LIVE AID	Live Aid	LIVE AID	La	La	la	LA	
Bildelemente Instrumente									
Bildelemente Musik									
Bildelemente Afrika - Geo									
Bildelemente Afrika - Symbole									
Bildelemente Afrika - Tiere									
Bildelemente Afrika - Muster									



Quelle: «Kribbeln im Kopf» von Mario Pricken, Verlag Hermann Schmidt Mainz, 2007

«Kribbeln im Kopf»

Kreativitätstechniken & Denkstrategien für Werbung, Marketing und Medien

[Jetzt bestellen](#)

Grundsätze für kreative Teamarbeit

[Startbereit für kreative Höhenflüge \(PDF, 257 KB\)](#)

Weitere Kreativitätstechniken kurz vorgestellt

- [Kreativitätstechnik Provokationstechnik \(PDF, 227 KB\)](#)
- [Kreativitätstechnik 6 Denkhüte von Edward De Bono \(PDF, 277 KB\)](#)
- [Kreativitätstechnik Mentale Provokation \(PDF, 227 KB\)](#)
- [Kreativitätstechnik Brainstorming \(PDF, 237 KB\)](#)
- [Kreativitätstechnik Osborn-Checkliste \(PDF, 317 KB\)](#)
- [Kreativitätstechnik Disney-Methode \(PDF, 218 KB\)](#)
- [Kreativitätstechnik Clicking-Fragen \(PDF, 229 KB\)](#)

Weitere Informationen unter www.post.ch/directpoint.

Die Schweizerische Post
PostMail
Direct Marketing
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

Telefon 0848 888 888
E-Mail directpoint@post.ch
Internet www.post.ch/directpoint